

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/5892/2017
	Status: öffentlich
	Datum: 25.10.2017
Antragstellende Fraktion/en: Marburger Linke	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Bäder	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. öffentliches Gedenken der Opfer der Marburger Jäger in Königshütte (Chorzow/Polen)

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird gebeten anlässlich des 100. Jahrestags 2019 ein öffentliches Gedenken für die Opfer der "Marburger Jäger" in Königshütte (Chorzow/Polen) zu organisieren

Begründung:

Die vom Magistrat der Universitätsstadt Marburg in Auftrag gegebene und in den Marburger Stadtschriften erschienene Studie „Zur Geschichte der ‚Marburger Jäger‘“ (2014) hat u.a. zu Tage gebracht, dass die Marburger Militäreinheit auch in Königshütte (heute Chorzów) Gewalttaten begangen hat. Die Ziele und Aufgaben der Jäger formulierte der Kommandeur des Reserve-Jäger-Batl. Nr. 11 Ernst von Chappuis wie folgt: „Die Rettung Oberschlesiens vor den Spartakisten und den Polen für das Deutschtum“.

Die in Königshütte stationierten ‚Marburger Jäger‘ gingen gewalttätig gegen die lokale Arbeiterschaft vor und schossen am 3. Januar 1919 auf demonstrierende Arbeiter. Mindestens 16 Menschen starben im Maschinengewehrfeuer; 21 weitere wurden verletzt.

Der Historiker und Mitautor der Studie Klaus Peter-Friedrich konnte die Namen von 13 Opfern (Studie, S.101f.) recherchieren:

- Karl Czech, 26 Jahre, Hilfsschrankenwärter aus Neu Heiduk
- Anton Fuchs, 18 Jahre, Hüttenarbeiter
- Franz-Georg Gawlitzek, 32 Jahre, Grubenarbeiter
- Hermann Grychtol, 19 Jahre, Elektriker aus Schwientochlowitz
- Maria Gryszczyk, 28 Jahre, Arbeiterin
- Johann Kandzia, 24 Jahre, Grubenarbeiter aus Neu Heiduk
- Andreas Franz Kania, 55 Jahre, Grubenarbeiter aus Neu Heiduk
- Franz Martin Klis, 52 Jahre, Hauer
- Anton Paul Lakota, 41 Jahre, Grubenarbeiter

- Wilhelm Lipp, 18 Jahre, Grubenarbeiter
- Peter Mathussek, 41 Jahre, Zimmerhauer aus Bismarckhütte
- Franz Michael Olszycka, 50 Jahre, Hauer
- Alfons Arthur Zuber, 16 Jahre, Arbeiter

Anlässlich des 100. Jahrestags dieses Massakers wäre es mehr als angemessen, ein öffentliches Gedenken zu organisieren.

**Jan Schalauske
Tanja Bauder-Wöhr
Roland Böhm**

**Renate Bastian
Inge Sturm
Jonathan Schwarz**

**Henning Köster-Sollwedel
Elisabeth Kula**

Anlagen:
keine